

Parlamentarischer Vorstoss

2019/149

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Velo-Offensive BL: Bei Baustellen Veloverkehr optimal berücksichtigen
Urheber/in:	Miriam Locher
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	14. Februar 2019
Dringlichkeit:	—

Es liegt in der Natur der Sache, dass im Bereich Verkehr auch immer wieder Baustellen und Umleitungen nötig werden. Sei es für Neubauten, sei es für Reparaturen und Sanierungen oder auch aufgrund von unerwarteten Ereignissen - beispielsweise wetterbedingten Massnahmen oder Unfällen.

Gerade für Velofahrende bergen solche Baustellen, Umleitungen und Signalisationsänderungen etc. ein Risiko und sind eine grosse Herausforderung. Als Velofahrerin oder Velofahrer ist man im Vergleich mit anderen Verkehrsteilnehmenden weniger geschützt und darauf angewiesen, möglichst vorausschauend fahren zu können.

Es ist eminent wichtig, dass bei Baustellen auf Strassen und auf allen Flächen, wo auch Velofahrende unterwegs sind, bei Baustellensignalisationen, Umleitungen und Signalisationsänderungen der Fuss- und Veloverkehr optimal berücksichtigt wird.

Dazu stellen sich folgende Fragen:

1. Gibt es statistische Zahlen hinsichtlich der Unfallhäufigkeit und Unfallschwere von Velofahrenden im Bereich von Baustellen (und ähnlichem, siehe oben)?
 2. Existiert für die Veloführung im Bereich von Baustellen und Umleitungen ein Konzept inkl. Checklisten für die Baustellenverantwortlichen?
 3. Falls nicht, kann sich der Regierungsrat vorstellen, ein entsprechendes Konzept inkl. Checklisten auszuarbeiten?
 4. Wäre er bereit, für die Ausarbeitung die Fachverbände im Bereich Fuss- und Veloverkehr beizuziehen?
 5. Gibt es Konzepte und Checklisten in anderen Kantonen, welche sich auf Baselland übertragen lassen?
-